



VERORDNUNG

des Bürgermeisters der Stadtgemeinde Radenthein vom 16. Februar 2026, Zahl: 004/0-2026, mit der das Sitzungsgeld der Mitglieder des Gemeinderates angepasst wird (Sitzungsgeldanpassungsverordnung 2026)

Gemäß § 29 Abs. 14 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung – K-AGO, LGBl. Nr. 66/1998, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 47/2025, wird verordnet:

§ 1 Valorisierung

Entsprechend der Verordnung der Kärntner Landesregierung vom 2. Feber 2026, Zl. 03-ALL-RE96191/2024-12, über die Anpassung des in § 29 Abs. 2 K-AGO festgelegten Sitzungsgeldes sowie der in § 29 Abs. 4 und 5 K-AGO festgelegten Bezüge für Gemeindemandatare für das Jahr 2026 (Kärntner Gemeindemandatare-Entschädigungsanpassungs-Verordnung 2026 – K-GMEAV 2026) wird das in der Verordnung des Gemeinderates der Stadtgemeinde Radenthein vom 18. April 2024, Zahl 004/0-2024, mit der die Entschädigung der Mitglieder des Gemeinderates, des Gemeindevorstandes und der Ausschüsse festgelegt wird (Sitzungsgeldverordnung) festgelegte Sitzungsgeld, zuletzt valorisiert mit der Sitzungsgeldanpassungsverordnung 2025 der Stadtgemeinde Radenthein vom 10. Februar 2025, Zahl: 004/0-2025, entsprechend dem Anpassungsfaktor von 1,027 erhöht.

§ 2 Höhe des Sitzungsgeldes

Das Sitzungsgeld wird mit 94,40 Euro festgesetzt.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit Ablauf des Tages der Freigabe zur Abfrage im Internet in Kraft.

Der Bürgermeister:
Michael Maier

